

# Ökumenische Kinderklinikseelsorge



Modulare Weiterbildung  
2018-2019

## Feldkompetenz Kinderklinikseelsorge

Seelsorgende in der Kinderklinik brauchen feldspezifische Kompetenzen, die neben der Arbeit im System der Klinik speziell die Seelsorge mit Kindern, Jugendlichen und deren Familien betreffen. Die Kinder sind unsere Zukunft und der verletzbarste Teil unserer Gesellschaft. Durch schwere Krankheiten werden ihr Welt- und Glaubensverständnis in Frage gestellt. Körperlich und seelisch betroffen sind die Kinder und Jugendlichen. In anderer Weise aber ebenso betroffen sind die Eltern, Geschwister, Großeltern und das nähere Umfeld. Alle Beteiligten suchen nach Zuwendung, Halt und Ermutigung.

Ein Großteil der Behandlungen in der Kinderklinik ist durch wiederkehrende Eingriffe sowie durch langwierige stationäre Aufenthalte gekennzeichnet. Zu diesem Arbeitsfeld gehört die existentielle Auseinandersetzung mit der Begrenztheit des Lebens, mit möglichen Behinderungen, chronischen Erkrankungen oder mit dem nahenden Tod und den daraus resultierenden Folgen. Die Kostbarkeit und die Verletzbarkeit des Lebens des Kindes sowie die Herausforderungen und Belastungen für Eltern/ Familien/ Geschwister werden hier besonders drängend und seelsorglich relevant.

Es ist zugleich Chance und Herausforderung für die Seelsorgenden, für ihre Persönlichkeit, ihre Theologie und ihre Kompetenzen, Kinder, Jugendliche und ihre Zugehörigen auf diesem Weg individuell und angemessen zu begleiten.

Seelsorge in der Kinderklinik gestaltet sich in einem sehr vielfältigen und komplexen klinischen Arbeitsfeld. Soziale, multikulturelle und multireligiöse wie auch gesellschaftliche Veränderungen zeichnen sich in den Kinderkliniken in besonderer Weise ab. Kinderklinikseelsorgende müssen sich darin behaupten und vielseitig sprach- bzw. anschlussfähig sein. Viele Seelsorgebegegnungen geschehen im Beisein/ Miteinander mit mehreren Menschen, im Flur, im Spielzimmer, in der Elternküche.

Seelsorgende in Kinderkliniken müssen in einer ganzheitlichen Weise sprachfähig sein - gegenüber den kleinen und großen Patient\*innen, ihren Eltern (und anderen Familienangehörigen) sowie gegenüber den Mitarbeitenden der Klinik. Ebenso sollen sie sich in einem zunehmend kirchenfernen Arbeitsfeld und mannigfaltigen interdisziplinären Team angemessen positionieren können.

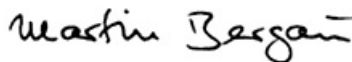
Diese neu entwickelte Weiterbildung ist ein ökumenisch verantwortetes Angebot, welches sich an Hauptamtliche beider Konfessionen richtet und ausdrücklich vom Katholischer Krankenhausverband Deutschlands e.V. unterstützt wird. Es stellt eine fundierte Einführung in die Seelsorgearbeit mit kranken Kindern und Jugendlichen, ihren Eltern und Zugehörigen vor Ort dar und dient zugleich der Vernetzung und dem Austausch untereinander. Es versteht sich als Ergänzung zu den bestehenden grundlegenden pastoralpsychologischen Fortbildungen in der (Krankenhaus-) Seelsorge (Klinische Seelsorgeausbildung, Pastoralpsychologische Fortbildung in Seelsorge, o. ä.).

Die Module können einzeln gebucht werden. Bei erfolgreicher Absolvierung aller Module (5 x 2,5 Tage) sowie nach Anfertigung einer Abschlussarbeit wird ein Zertifikat ausgestellt, welches den bundesweiten Standards für Klinikseelsorgende entspricht. Die Anerkennung durch die Deutsche Gesellschaft für Pastoralpsychologie wird angestrebt.

Die modulare Weiterbildung ist eine Kooperation zwischen der Fachkonferenz Kinderkrankenhauseelsorge der EKD, dem Zentrum für Seelsorge Baden, dem Zentrum für Seelsorge Hannover und dem Evang. Zentralinstitut für Familienberatung Berlin. Insgesamt wird es voraussichtlich 5 Module umfassen, die zu einem besseren Verständnis des eigenen Arbeitsfeldes verhelfen sollen.



Sabine Kast-Streib  
Kirchenrätin, Leitung Abt. Seelsorge,  
Geschäftsführende Direktorin Zentrum  
für Seelsorge, Heidelberg



Martin Bergau  
Direktor, Zentrum für Seelsorge,  
Hannover



Sabine Habighorst  
Direktorin Evang. Zentralinstitut für  
für Familienberatung gGmbH, Berlin



Gisela Schwager  
1. Sprecherin, Fachkonferenz Kinderkrankenhauseelsorge im Bereich der EKD

## **Modul 1**                    **Meine Rolle/ Aufgabe als Seelsorger\*in im System Kinderklinik**

Ort:	Hannover
Zeit:	21.03.-23.03.2018
Referenten:	Beate Bühler-Egdorf (Klinikseelsorge/ Kinderklinik Oldenburg) Maria Kaspar (Dipl.-Psych., Kinderklinik Oldenburg)
Kurskosten:	voraussichtlich 220,00 Euro
Übernachtung:	im Anna-Stift möglich/ begrenzte Anzahl
Anmeldung	bis 31.01.2018

### **Kenntnisse und Handlungsfähigkeiten entwickeln**

#### **• im System Kinderklinik**

Kenntnisse über Aufbau/ Organigramm der Kinderklinik und des Gesamtklinikums; Strukturen der Seelsorge vor Ort  
Klärung der Rolle und Platz der Seelsorge gegenüber Klinik, Familie, Mitarbeitenden  
Fähigkeit zu interdisziplinärer Arbeit – Möglichkeiten, Schwierigkeiten, Zusammenarbeit und Grenzen im multiprofessionellen Team  
Sprach- und Anschlussfähigkeit im fremden System Klinik  
Kenntnis über Formen der Verschwiegenheit/ Umgang mit der Schweigepflicht in den verschiedenen Systemen  
Grundkenntnisse von Krankheitsbildern und Krankheitsfolgen/ medizinische Fachbegriffe aus der Kinder- und Jugendmedizin/ Glossar

#### **• im System Familie**

Wissen um Vielfalt und Komplexität von Familiensystemen und den jeweiligen Bedürfnissen der Mitglieder  
Reflexion und Rollenkompetenz im System Familie  
Kenntnisse über die seelsorglichen Themen bei Veränderungen im „Mobile“-System Familie etc.

- **im System Kultur/ Religion:**

Kenntnisse über andere Religionen und Kulturen und über die Rolle bzw. Bedeutung von Krankheit, Kind, Wahrheit, Vorstellungen von Leben nach dem Tod ...

Sprach- und Handlungsfähigkeit entwickeln im interreligiösen Dialog und Feiern

Reflexionsfähigkeit bezüglich religiöser Diversität – eigener Standpunkt

- **im „System“ Seelsorger\*in**

Entwicklung eines Seelsorge-Profiles für die eigene Kinderklinikarbeit

Reflexion und Pflege der pastoralen Identität/ Selbstfürsorgefähigkeit

Geteilte Dienstaufträge/ Zuständigkeit für mehrere Häuser – Struktur und Hilfen

Reflexion, Supervision und Qualitätssicherung der eigenen Arbeit

## **Supervisionseinheiten**

**(2,5 Stunden für 3 Anliegen/ Beate Bühler-Egdorf)**



## **Modul 2                    Ritualkompetenz (Segnung/ Taufe/ Verabschiedung ...)**

Ort:	+Punkt Heidelberg
Zeit:	10.09.2018 bis 12.09.2018
Referenten:	Jens Terjung (Kinderklinik Freiburg) Hubertus Busch (Olgäle, Stuttgart)
Kurskosten:	voraussichtlich 190,00 Euro
Übernachtung:	Hotel in der Nähe möglich
Anmeldung bis	30.05.2018

### **Kompetenz für Rituale und deren Weiterentwicklungen**

- Kenntnisse über verschiedene Texte, Bausteine Bedeutungen und Wirkungen in verschiedenen Situationen und Settings
- Liturgische Fähigkeiten für Segnung/ Taufe/ Verabschiedung und Varianten

### **Ritualkompetenz bzgl. System Klinik und Kirche**

- Handlungskompetenz bei unterschiedlichen Klinikbedingungen (Kreissaal, Intensiv, Neonatologie, Kapelle, ...); erforderliche Utensilien, Hilfsmittel; Einbeziehung des Personals
- Wissen über weiteren Ablauf, wenn ein Kind verstorben ist
- Angebote der Nachsorge  
    Unterschiedliche Formen von Gedenkgottesdiensten/ -feiern  
    Überblick durch Internet und Verweis auf Literatur
- Trauerbegleitungen in und nach der Klinikzeit, und in Trauergruppen
- Kenntnisse über kirchliche und rechtliche Formalia, ökumenische Vereinbarungen
- Vernetzung mit Heimatgemeinde



## Ritualkompetenz in Bezug auf das System Familie

- Anschlussfähig sein für die Möglichkeiten/ Ressourcen der Eltern, Geschwister u.a.  
Wissen um die Rolle der Paten, der Großfamilie/ Anwesenheit bzw. Abwesenheit, Gemeinde und Gemeinschaft  
Symbole, Rituale und Möglichkeiten der Familie einbeziehen, weiterführen
- Altersgemäß „sprachfähig“ sein, auch für „nichtreligiöse“ Patienten
- Kompetenzen entwickeln für multikulturelle und interreligiöse Formen

## Begegnungen vor Ort in der Kinderklinik Heidelberg

### Supervisionseinheit

(2,5 Stunden für 3 Anliegen/ Dr. Dagmar Kreitzscheck)



## **Modul 3**                      **Kostbar Kirche wagen in der Kinderklinik** **Rolle/ Glaube/ Theodizee**

Ort:	+punkt Heidelberg
Zeit:	12.09.2018 bis 14.09.2018
Referenten:	Reinhard Buyer (zuletzt Olgäle Stuttgart) Gisela Schwager (Kinderklinik Tübingen)
Kurskosten:	voraussichtlich 190,00 Euro
Übernachtung:	Hotel in der Nähe möglich
Anmeldung bis	30.05.2018

### **Spirituelle, theologische, pastoralpsychologische Kompetenzen in der Klinik**

- Kenntnisse über verschiedene Formen für Familiengottesdienste, Feiern auf Stationen und Feiern des Kirchenjahres/ Jahreskreises in der Klinik
- Werkstattangebot Gottesdienste
- Andere Angebote im kirchlichen Jahreskreis
- Handlungskompetenzen für verschiedene Formen der Familienspiritualität in Ritualen und Botschaften (Lieder, Geschichten, Beten in der Klinik)
- Feiern im offenen Raum – mit Praxisübungen und Fotos  
Gestaltung einer spirituellen Mitte/ spirituelles Standing/ Kommunikationsraum
- Theologische und pastoralpsychologische Feldkompetenz  
Berücksichtigung einer Theologie der Kindheit. Das Kind als Gegenüber Gottes – Gottesbilder – Jesu besondere Zuwendung zu den Kindern  
Reflexion und Umsetzung von theologischen Ansätzen  
Literatur für mich als Seelsorgende  
Praxisformen und Erfahrungen



- Theodizeefrage im Kontext der Erfahrungen von kranken/ sterbenden Kindern, deren Eltern und dem Klinikpersonal  
Austausch und Reflexion

## Supervisionseinheit

(2,5 Stunden für 3 Anliegen/ Dr. Dagmar Kreitzscheck)



## Modul 4

## Kinder-Eltern-Familien-WELTEN

Ort:	EZI Berlin
Zeit:	25.03.2019 bis 27.03.2019
Referenten:	Christa Schindler (Klinikseelsorge, Kinderklinik Köln) Weitere Dozent*innen des EZI
Kurskosten:	voraussichtlich 250,00 Euro
Übernachtung:	im Hotel möglich (Vereinbarung mit dem EZI besteht)
Anmeldung bis	18.02.2019

### Kompetent, sprach- und handlungsfähig in der Lebenswelt der kleinen und großen Patienten

- Kenntnisse aus der Entwicklungspsychologie:  
Einfluss von Krisen, Krankheit, Leid und traumatischen Erfahrungen auf die physische, psychische, und spirituelle Entwicklung des Kindes  
Ressourcen und Verarbeitungsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen
- Anschlussfähig sein für die vielfältigen altersgemäßen verbalen und nonverbalen Kommunikationsformen und Gesprächskulturen von Kindern und Jugendlichen
- Kenntnisse über Spielwelten, neue Medien, Idole, deren Bedeutungen und Anknüpfungspunkte
- Wissen um altersgemäße und aktuelle Gedankenwelten über Sterben, Tod und Gottesbilder
- Kompetent für die Lebenswelt der Eltern  
Wissen um die Herausforderungen an Partnerschaft, Beruf, Geschwister uvm.  
Wahrnehmung der Konfliktpotentiale, Eskalation und Entlastungsmöglichkeiten  
Seelsorgliche Kompetenz für Theodizeefrage, Umgang mit Schuld, Schuldgefühlen, Ohnmacht  
Kriseninterventionsmöglichkeiten bei Unfällen und Tod

- Kompetent im Umgang mit dem eigenen inneren Kind  
Auseinandersetzung mit der eigenen Biografie/ Konstellationen in der Kindheit, Krisenerfahrungen und eigene Potentiale entdecken  
Prägende Muster und eigene Wertehaltungen  
Das eigene bedürftige innere Kind kennen
- Selbstfürsorge

## **Supervisionseinheit**

**(2,5 Stunden für 3 Anliegen/ Sabine Habighorst, EZI)**



## **Modul 5**                    **Ethik in der Kinderklinikseelsorge – Herausforderungen in Grenzbereichen**

Ort:	EZI Berlin
Zeit:	27.03.2019 bis 29.03.2019
Referenten:	Dr. Rajah Scheepers weitere Dozent*innen des EZI
Kurskosten:	voraussichtlich 250,00 Euro
Übernachtung:	im Hotel möglich (Vereinbarung mit dem EZI besteht)
Anmeldung bis	18.02.2019

### **Kenntnisse über ethische Konflikte und Entscheidungen zu Lebensbeginn**

- Genaue klinische Kenntnisse über PID, IVF, Gebärmuttertransplantation, die verschiedenen Formen des Schwangerschaftsabbruchs, Fehlgeburt, Frühgeburtlichkeit
- Ethische Relevanz und seelsorgliche Herausforderungen und Möglichkeiten bei PID, IVF, Gebärmuttertransplantation, Schwangerschaftsabbruch, Fehlgeburt, Neonatologie

### **Reflexion und Rollenkompetenz**

- Möglichkeiten der Pränataldiagnostik/ Rolle, Aufgabe und Angebote der Seelsorge im interdisziplinären Setting der Pränataldiagnostik sowie kritische Reflexion

### **Ethische und seelsorgliche Kompetenz**

- bei Fragen der Therapiebegrenzung bzw. -reduzierung im Kliniksetting im Gegenüber zu Familien und Personal
- in einer seelsorglichen und pastoralpsychologischen Unterstützung von „werdenden“ Eltern (Menschen werden nicht als Eltern geboren, sondern wachsen aus ihrer eigenen Kind-Rolle in die Elternrolle hinein)

- Umgang mit Schuldfragen, Überforderung und Verantwortung für sich selbst, das Kind, die Familie

## Ethische und religiöse Fragen zum Kindeswohl

- Kindeswohlgefährdung, Elternrecht, Kindesrecht

## Kenntnisse über rechtliche Leitlinien

- Vorgehen, mögliche Konfliktfelder und Rollenklärung für Seelsorgende

## Supervisionseinheit

(2,5 Std für 3 Anliegen/ Sabine Habighorst, EZI)



# Ökumenische Kinderklinikseelsorge Modulare Weiterbildung 2018-2019

## **Modul 1: 21.-23.03.2018**

„Meine Rolle/ Aufgabe als SeelsorgerIn im System Kinderklinik“

## **Modul 2: 10.-12.09.2018**

„Ritualkompetenz“

## **Modul 3: 12.-14.09.2018**

„Kostbar Kirche wagen“

## **Modul 4: 25.-27.03.2019**

„Kinder-Eltern-Familien-Welten“

## **Modul 5: 27.-29.03.2019**

„Ethik in der Kinderklinikseelsorge“

Bei Rückfragen zur Weiterbildung oder zu den einzelnen Modulen  
wenden Sie sich bitte an die Kursleitung:

Jens Terjung  
Evang. Seelsorge, Info ZKJ  
Mathildenstraße 1  
79106 Freiburg  
jens.terjung@uniklinik-freiburg.de  
Telefon: 0160 5056280

<https://www.ekd.de/Kinderkrankenhauseelsorge>  
[kinderkrankenhauseelsorge@ekd.de](mailto:kinderkrankenhauseelsorge@ekd.de)

## **Anmeldeverfahren:**

Bitte melden Sie sich für jedes Modul separat beim entsprechenden Institut an. Sie bekommen dann jeweils von dort eine Anmeldebestätigung.

Die Teilnehmerzahl ist jeweils begrenzt auf 8-16 Personen.

### **Anmeldung für Modul 1 bis 31.01.2018**

Zentrum für Seelsorge  
Blumhardtstr. 2A  
30625 Hannover  
bahr@zentrum-seelsorge.de

### **Anmeldung für Modul 2 und Modul 3 bis 30.5.2018**

Zentrum für Seelsorge  
Hauptstraße 240  
69117 Heidelberg  
zfs@ekiba.de

### **Anmeldung für Modul 4 und Modul 5 bis 18.02.2019**

Evangelisches Zentralinstitut für Familienberatung Berlin gGmbH  
Auguststrasse 80  
10117 Berlin  
ezi@ezi-berlin.de

Bitte denken Sie an den Dienstweg über die jeweilige Landeskirche/ Diözese



EVANGELISCH-LUTHERISCHE  
LANDESKIRCHE HANNOVERS



Zentrum für Seelsorge



EVANGELISCHE  
LANDESKIRCHE  
IN BADEN



Evangelisches  
Zentralinstitut für  
Familienberatung  
Berlin gGmbH



Fachkonferenz  
Kinderkrankenhauseelsorge EKD



**kkvd**

Katholischer Krankenhausverband Deutschlands e.V.